Institut für
Integrierte Produktion Hannover

Presseinformation

Frischer Wind: Airbus-Standortleiter verstärkt Beirat des IPH

Neue Impulse für Forschung zu XXL-Produkten

Hannover, 28. Februar 2011 – Dr. Kai Brüggemann, Werk- und Standortleiter von Airbus in Bremen, hat zum 1. Februar 2011 einen Sitz im Beirat des IPH – Institut für Integrierte Produktion Hannover übernommen. Der promovierte Ingenieur folgt damit auf Dr. Rainer Martens, Vorstand der MTU Aero Engines GmbH (Ressort Technik), der im vergangenen Jahr aus dem Gremium ausgeschieden ist.

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Brüggemann“, so Dr. Rouven Nickel, koordinierender Geschäftsführer des IPH. „Seine langjährige Erfahrung in der Branche Flugzeugbau bedeutet für uns wertvolle Impulse für unseren neuen Forschungsschwerpunkt XXL-Produkte, zu denen ja auch Flugzeuge zählen“. Mit Dr. Kai Brüggemann komplettiert das IPH seinen sechsköpfigen Beirat. Neben dem Beiratsvorsitzenden Prof. Dr. Jörg Seume (Dekan der Fakultät für Maschinenbau der Leibniz Universität Hannover), Dr. Sabine Johannsen (Vorstandsmitglied der NBank GmbH), Prof. Dr. Friedrich-Wilhelm Bach (Leiter des Instituts für Werkstoffkunde der Leibniz Universität Hannover), Volker Bartels (Geschäftsführer der Sennheiser electronic GmbH & Co. KG) und Dr. Andreas Jäger (Geschäftsführer der Jäger Gummi und Kunststoff GmbH) steht Dr. Brüggemann dem F&E-Dienstleister fachlich und strategisch beratend zur Seite.

Dr. Kai Brüggemann hat an der Universität Hamburg Maschinenbau studiert. Im Anschluss arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Umformtechnik und Umformmaschinen (IFUM) der Leibniz Universität Hannover, wo er auch die Abteilung Massivumformung leitete. Nach seiner Promotion zum Dr.-Ing. wechselte er zu Airbus nach Hamburg, wo er u. a. die Logistik und die Elektrik des vorderen und hintereren A380-Rumpfabschnitts verantwortete. Von 2007 bis 2008 war Dr. Brüggemann für RUAG Aerospace in der Schweiz tätig. Seit Dezember 2008 leitet der 43-Jährige den Airbus-Standort Bremen.

www.iph-hannover.de

1.995 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Über das IPH

Das IPH – Institut für Integrierte Produktion Hannover gemeinnützige GmbH ist 1988 aus der Leibniz Universität Hannover heraus entstanden und seitdem als Forschungs- und Beratungsdienstleister auf dem Gebiet der Produktionstechnik tätig. Zu seinen Kunden zählen Unternehmen aus der Industrie und Forschungsvereinigungen. Die Arbeitsschwerpunkte des Unternehmens sind Forschung und Entwicklung, Beratung und Qualifizierung in den Bereichen Prozesstechnik, Produktionsautomatisierung und Produktions- und Logistiknetzwerke sowie der Herstellung von XXL-Produkten.

Das IPH hat seinen Sitz im Wissenschaftspark Marienwerder im Nordwesten von Hannover. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 69 Mitarbeiter, 30 davon als wissenschaftliches Personal/ Berater.

Kontakt

IPH – Institut für Integrierte Produktion Hannover gGmbH
Meike Wiegand
Hollerithallee 6
30419 Hannover

Telefon: (0511) 27976-116
E-Mail: wiegand@iph-hannover.de

Bildmaterial

Bild 1: Dr. Kai Brüggemann, Werk- und Standortleiter von Airbus in Bremen
(Quelle: Airbus)